

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

174 (25.6.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 174. Zweites Blatt.

Freitag den 25. Juni

1897.

Kleinkinderschule in der Schwimmschulstraße.

Von der Firma Junker & Ruh erhielt unsere Anstalt auch für 1897 wieder den reichen Betrag von 100 Mark, wofür wir herzlich danken.

J. A.: G. Längin.

Altkatholischer Frauenverein.

Wir benachrichtigen unsere verehrl. Mitglieder, daß der altkath. Kirchenchor am Sonntag den 27. d. M. einen Ausflug nach Mannheim und Worms unternimmt und eine besondere Einladung hierzu an unsern Verein ergehen ließ.

Die Abfahrt erfolgt 8 Uhr 7 Min. Vormittags, die Rückkunft 10 Uhr 43 Min. Abends.

Anmeldung nimmt Herr J. Heß, Zitel 21, entgegen und erteilt nähere Auskunft.

Der Vorstand des altkathol. Frauenvereins.

Badischer Architekten- und Ingenieur-Verein.

Sonntag den 27. Juni 1897

28. Hauptversammlung in Badenweiler.

Betheiligungs-Anmeldung an Hôtel Sommer.

Südw. Bauwerks-Berufsgenossenschaft, Sektion II (Karlsruhe).

Gemäß §§. 8, bezw. 22 und 23 des Statuts werden die Mitglieder der Sekt. II hierdurch zur Teilnahme an der am

Samstag den 31. Juli 1897,

im Sitzungssaale des Rathauses zu Wolfach, stattfindenden

VIII. ordentlichen Sektions-Versammlung

mit dem Anfügen erg. eingeladen, daß der Mitgliedschein als Legitimation zur Anwesenheit bei der Versammlung gilt.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht für 1896.
2. Rechnungsablage für d. Jahr 1896.
3. Wahl der Rechnungsprüfungskommission für 1897.
4. Feststellung des Stats pro 1896.
5. Neuwahl für die auscheidenden Vorstandsmitglieder.
6. " " " " Delegirten.
7. " " " " Schiedsgerichtsbefugter.
8. Bestimmung des Ortes der nächstjährigen ordentlichen Sektions-Versammlung.
9. Eventl. Anträge (§. 8, Abs. 6 des Statuts).

Karlsruhe, den 21. Juni 1897.

Der Vorstand der Sektion II.
K. Augenstein, Vorsitzender.

Bekanntmachung.

Nr. 7058. Der Druck von 3350 Schulverschreibungen auf den Inhaber nebst zugehörigen Zins-scheinnamensweisungen und Zins-scheinen soll an dasjenige Geschäft vergeben werden, welches in Bezug auf Qualität, Lieferungszeit und Preis die günstigsten Bedingungen stellt.

Bewerbungen sind spätestens bis zum 8. Juli d. J., Vormittags 11 Uhr, verschlossen und mit der Aufschrift „Druck von Schulverschreibungen“ versehen dahier einzureichen. Denselben müssen Papier-, Druck-, Zeichnungs- und Farbmuster beigelegt sein.

Der Text für die Schulverschreibungen sowie die näheren Bedingungen können bei diesseitigem Sekretariat eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. Juni 1897.

Der Stadtrat:
Schnecker. Schumacher.

Bauarbeiten-Vergebung.

2.1. Die Asphaltierung der Gehwege vor dem Dienstgebäude des katholischen Oberstiftungsrats dahier soll zur Ausführung in Verding gegeben werden.

Preisangebote wollen schriftlich, versiegelt und mit Aufschrift versehen bis spätestens den 1. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, bei unterzeichnetem

Bauamte, Durlacher Allee 15, postfrei eingereicht werden.

Arbeitsbeschrieb u. Bedingungen sind ebendasselbst während der üblichen Geschäftsstunden zur Einsicht aufgelegt.

Karlsruhe, den 24. Juni 1897.

Erzbischöfliches Bauamt.

Schroth, Dienstverw.

Heizmaterial-Lieferung.

2.1. Die Groß. Technische Hochschule bedarf für den Winter 1897/98 ca.

3400 Centner Magerwürfelkohlen,

200 " Fettschrot,

4000 " Hüttenofen,

40 Ster forlenes Scheitholz, gesägt,

6 " buchenes Scheitholz, gesägt.

Lieferungsangebote in verschlossenen Briefen mit obiger Aufschrift werden von dem Sekretariat der Hochschule bis 6. Juli entgegengenommen. Dasselbst können auch die Bedingungen eingesehen werden.

Karl-Friedrich-, Leopold- und Sofien-Stiftung in Karlsruhe.

2.1. Die für das Jahr 1897/98 für das hiesige Pfundnerhaus erforderlichen:

ca. 3000 Centner Rührer Fettschrot,

" 400 " gefiebte Rußkohlen,

ca. 100 Zentner Magerwürfelkohlen,
" 80 Ster forlen Scheitholz
sollen im Submissionswege zur Lieferung vergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau der Verwaltung einzusehen, woselbst auch die Angebote, verschlossen, mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zum 1. Juli l. J. einzureichen sind.
Karlsruhe, 22. Juni 1897.

Der Verwaltungsrath.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Adlerstraße 43, eine Treppe hoch, ist eine schöne Balkonwohnung von 3-5 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.1. Amalienstraße 34 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

- Gartenstraße, hübsche Lage, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Kreuzbauer, Friedenstraße 13, von 10-12 Uhr.

*3.1. Georg-Friedrichstraße 29 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.1. Marienstraße 46 sind zwei Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, im ersten oder zweiten Stock auf 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. Ruppurrerstraße 26 ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Mansarde, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* Scheffelstraße 51, Neubau, ist eine sehr geräumige Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, alles schön hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock, sowie Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, 1. Stock.

*3.1. Bernhardstraße 5 sind 2 schöne Wohnungen von 4 und 6 großen Zimmern mit Balkon, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer.

3.1. Auf der Kaiserstraße beim Marktplatz ist eine hübsche Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend in 5 schönen Zimmern, Balkon, Küche, Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.
Einzusehen zwischen 2 und 4 Uhr. Näheres Kaiserstraße 64 im Laden.

*2.1. Wegzugs halber

ist Körnerstraße 9, in ruhigem Privathaus, sofort die Bel-Etage von 6 hübschen Zimmern, reichem Zugehör und Gartenantheil zu vermieten. Einzusehen von 10-12 event. 2-3 Uhr Mittags.

Wohnungen zu vermieten.

Per 1. Juli und 1. Oktober werden Wohnungen jeder Größe in verschiedenen Lagen nachgewiesen.

Karlsruher Wohnungsnachweis,
Rondelplatz.

2.1. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 1 großen Zimmer, 1 Küche und Keller, ist (möglichst) an eine einzelne Person per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 7, parterre.

Bäckerei zu vermieten oder zu verkaufen in Karlsruhe.

*3.1. Eine gangbare Bäckerei, in bester Lage am Markt gelegen, mit schöner Wohnung, ist Familien-

verhältnisse halber auf 23. Juli zu vermieten oder zu verkaufen. Liebhaber dazu wollen ihre Adresse unter Nr. 4590 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Familie sucht auf 1. Oktober eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern nebst Zugehör. Südstadt bevorzugt. Offerten nebst Preisangabe wolle man unter Nr. 4593 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* 2.1. Gesucht auf 1. Oktober von kinderlosem Ehepaar (Beamter) in gutem Hause eine Wohnung von 4 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Küche mit Kochgas, Mansarde, Waschküche und Keller im Preise bis höchstens 700 Mk. Angebote unter Nr. 4610 an das Kontor des Tagblattes.

* 3.1. Auf 23. Oktober d. J. wird von einer kleinen Familie (2 Personen) eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern in ruhiger Lage zu mieten gesucht. Gest. Angebote unter Nr. 4612 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 1. Juli wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Gas zc. zwischen Adler- und Leopoldstraße zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 4600 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch

auf 1. Juli und 1. Oktober: Wohnungen von 3, 4, 5, 6, 7 bis 9 Zimmern und Zugehör. **Karlsruher Wohnungsnachweis, Rondelpfah.**

Gesucht

von ruhigen Leuten ohne Kinder in Mitte der Stadt eine kleine Wohnung von einem Zimmer mit Küche auf 1. oder 10. Juli. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4605 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht:

ein größerer Laden in frequenter Lage für ein solides Cigarrengeschäft. Gest. Offerten unter Nr. 4602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spezereigeschäft-Gesuch.

Ein kleines Spezereigeschäft oder hierzu geeignetes Lokal nebst Wohnung in passender Lage wird auf August oder September zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4608 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Leopoldstraße 37 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Kurvenstraße 25, 4. Stock.

* 3.1. Hirschstraße 44, eine Treppe hoch, sind zwei schöne, unmoblierte Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Arbeiter als Mitbewohner sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 84 im 2. Stock.

* Douglasstraße 22, nahe der Kaiserstraße, ist im 3. Stock ein schön möbliertes, zweifensteriges Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 14 ist im 2. Stock links ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

* Adlerstraße 7 ist ein freundliches Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses rechts.

* 2.1. Adlerstraße 38, 1 Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit separatem Eingang per 1. Juli zu vermieten. Ansehen von Mittags 12 Uhr ab. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 38

sind 2 schön möblierte, zweifensterige Zimmer, jedes mit besonderem Eingang und Bett, das eine auf 1., das andere auf 15. Juli zu vermieten. Zu erfragen 3 Treppen hoch.

Werkstatt zu vermieten.

* 3.1. Hardtstraße 18, Mühlburg, ist auf 15. Juli eine Werkstatt bzw. Magazin zu vermieten. Näheres daselbst oder Kriegsstraße 128 im Kontor.

Zimmer-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen sucht sofort ein einfach möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 4592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für einen jungen Kaufmann wird für sogleich ein möbliertes Zimmer im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4591 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein sucht per sofort ein einfach möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4611 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

Zimmer in der Preislage von 10 bis 20 Mark pro Monat gesucht. **Karlsruher Wohnungsnachweis, Rondelpfah.**

Pension-Gesuch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension von einem soliden Fräulein zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4598 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Jung. sol. Student sucht per Anf. nächst. Sem. Pension mit Familienanschluss in anständ. geb. Fam. Off. m. Ang. d. Verh. an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4613 erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten gegen hohen Lohn: Bähringerstraße 60 a im 4. Stock links.

* Auf 1. Juli findet ein ordentliches Mädchen in einer kleinen Haushaltung gute Stelle. Näheres Lessingstraße 44 im Laden.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, kann sofort oder auf 1. Juli eintreten. Näheres Leopoldstraße 18 im Laden.

* 2.1. Ein fleißiges, anständiges, junges Mädchen findet Stellung bei sofortigem Eintritt im Galanterie- und Spielwaarengeschäft von **C. Garbrecht, Kaiserstraße 187.**

* Auf 1. Juli wird ein junges, fräftiges Mädchen für Hausarbeit gesucht. Zu erfragen Friedenstraße 11 im Laden.

* **Zimmermädchen, Köchinnen, Küchenmädchen und tüchtige Hausburachen** finden sofort Stellen durch Frau **Ida Kuhlenthal, Bähringerstraße 72.**

* Auf 1. Juli wird ein braves, fleißiges Mädchen gegen guten Lohn gesucht: Winterstraße 51 im 3. Stock, Ecke der Ruppurrerstraße.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, findet in einem kleineren, besseren Haushalt bei gutem Lohn gute Stelle, sowie ein jüngeres Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit besorgt. Näheres bei Frau **Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.**

* Ein junges Mädchen findet auf 1. Juli Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Markgrafenstraße 52 im 4. Stock des Vorderhauses, Thüre rechts.

* Ein einfaches, solides und ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 59 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und häusliche Arbeiten verrichtet, findet Stelle auf 1. Juli. Zu erfragen Steinstraße 16 im Laden.

* **Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurants u. Herrschaften** finden Stellen gegen hohe Salairs durch **Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.**

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder auf 1. Juli Stelle. Zu erfragen Werderstraße 29 im Seitenbau, 3. Stock.

3210 000 Mark Institutsgelder
240 000 Mark Privatgelder
auf Hypotheken zu äußerst billigen Zinssätzen ausleihen durch **Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.**

Kapital-Gesuch.

* 3.1. 7000-8000 Mark werden auf Nachhypothek von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4595 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

10000-12000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler für sogleich oder später auf gute II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4594 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20 000 Mark gesucht.

* 15 000 Mark auf I. Hypothek und 5000 Mark auf II. Hypothek bis 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 4609 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Darlehen-Gesuch.

* Wer leiht Jemand ein Darlehen von 30 M.? Offerten bittet man unter Nr. 4603 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Cigarren.

* Tücht. Vertreter, bei Birken und Colonialwarenhandlern gut eingef., für Karlsruhe und Umg. sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4599 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

C. Kammerjungfer, eine perfekte, welche auch Schneiderei versteht, findet sehr angenehme Stelle; **Zimmermädchen**, ein im Nähen, Bügeln, Serviren gewandtes, findet bei einer kleinen, feinen Familie sehr gute Stelle. Zeugnisse über ähnliche Dienste von beiden erwünscht. Näheres bei Frau **Kast, Waldstraße 29.**

* **Ein ordentliches Mädchen**, welches Lust zu Kindern hat, kann auf 1. Juli eintreten: Waldstraße 6 im Laden. Zeugnisse erforderlich.

Mädchen-Gesuch.

* 3.1. Tüchtiges Mädchen für Hausarbeiten, welches etwas kochen und bügeln kann, wird gesucht: Kaiserstraße 136, eine Treppe hoch.

Mädchen-Gesuch.

* 2.1. Ein fleißiges, pünktliches Mädchen wird bei gutem Lohn auf sofort oder 1. Juli gesucht. Besondere Vorkenntnisse nicht erforderlich. Näheres Körnerstraße 31, 1 Treppe hoch.

* **Ein tüchtiges Hausmädchen** wird bei guter Bezahlung sofort gesucht. Restaurant **Landstuecht, Zirkel 31.**

J. Kellnerinnen, tüchtige, mit guten Zeugnissen, Kellner und ein Chef suchen Stellen; **Stellen finden:** einfache Kellnerinnen, Restaurationsköchinnen, Beisetzinnen, Hotel- und Gasthauszimmermädchen, Haus-, Küchen- und Privatmädchen, sofort und auf's Ble. Bureau **Jasper, Durlacherstr. 59.**

* **Schlosser-Lehrling.** Ein braver, kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort oder später eintreten. Näheres Douglasstraße 11.

Modes.

* 3.1. Ein junges Mädchen aus guter Familie in die Lehre gesucht sofort oder später.

M. Davigneau,

Herrenstraße 20.

Hausbursche-Gesuch.

Ein braver, fleißiger und stadtkundiger Hausbursche wird per sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.

Ein anständiger Junge wird sofort als Hausbursche gegen Bezahlung gesucht. Hotel **Lion**, Adlerstraße 33.

Haus- und Pferdeburache.

* 2.1. Ein kräftiger junger Mann, welcher mit besserem Fuhrwerk verivant ist, findet Stelle. Militär- u. Zivilzeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Jungen, Hausburschen oder Laufburschen** für ein Geschäft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein der Schule entlassenes Mädchen

wird für Nachmittags zu Kindern gesucht. Zu erfragen Karlstraße 27, 3. Stod.

Ein junges Mädchen

wird für Morgens zum Kinderhüten gesucht: Martenstraße 27 im 3. Stod links.

Stellen-Gefuche.

* Ein Mädchen, welche das Kleidermachen erlernt hat, wünscht in ein Geschäft einzutreten. Gefällige Offerten unter Nr. 4666 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Als angehende Verkäuferin sucht ein tüchtiges Fräulein Stelle; ebenso eine tüchtige Verkäuferin, sowie ein Lehrmädchen unter bescheidenen Ansprüchen durch das Vermittlungsbureau **A. Bink**, Kapellenstraße 22, parterre.

Ein junger Commis,

welcher schon einige Zeit praktisch in einer Käuerei gearbeitet hat, sucht Engagement in einer bliesigen Weinhandlung. Gest. Offerten unter Nr. 4604 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.2. Dauernde Stellung**

sucht ein intelligenter Mann, 25 Jahre alt, welcher schon eigenes Kolonialwaarengeschäft geführt hat und in letzter Zeit Reisebeamter für große Touren war. Der Suchende ist verheiratet und möchte das Reisen ganz oder theilweise aufgeben. Ansprüche sind bescheiden, der Eintritt kann per 1. Juli erfolgen. Offerten unter Nr. 4492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

H. Kellnerinnen,

bessere, tüchtige, suchen sofort Stellen durch **F. Höfler**, Durlacherstraße 69.

Verloren

wurde ein Bierzettel, Farbe: schwarz-weiß-schwarz vom Klapphorn bis Krotobil und Kaiserstraße bis Rudolfstraße. Abzugeben gegen Belohnung Korps **Sagonia**, Bürgerstraße 22.

Verloren.

* Ein Pack gelber Seidenstoff (Atlas) wurde in der Nähe des Palais Schwieder, Karlstraße, verloren. Bitte denselben gegen Belohnung Akademiestraße 26, parterre, abzugeben.

Verloren

am Dienstag ein Fingerring (alatter, goldener Reif). Abzugeben gegen Belohnung Gtlingerstraße 9.

Eine goldene Broche

wurde gefunden. Abzuholen Bürgerstraße 15 im 1. Stod.

Liegen geblieben.

Am Montag den 21. d. Mts. blieb ein Paquetchen mit zwei weißen und einem blauen Schleier liegen und kann abgeholt werden bei **Oswald Erbacher.**

Häuser-Verkauf.

Etwa 10 bis 12 sehr gut rentirende Häuser, welche sich event. zu größeren Geschäftshäusern, Kutschereien, Metzgerei, sowie zu Läden eignen, in allen Preislagen, sind unter den günstigsten Bedingungen preiswerth zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkommen. Näheres Karl-Wilhelmstraße 26 auf dem Bureau.

Herrschaftshaus-Verkauf.

3.1. Ein in freier Lage stehendes, dreistöckiges Herrschaftshaus ist aus freier Hand wegen Wegzug zu verkaufen. Dasselbe enthält in jedem Stock 3 Zimmer, Küche und Badezimmer nebst reichlichem Zugehör. Kaufliebhaber wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4596 niederlegen. Zwischenhändler verboten.

Haus für Bureau-Zwecke.

2.1. In ruhiger, besserer Lage innerhalb der Bahnlinie, westlich, ist ein neueres Haus mit 5 event. 9 Räumen in der Etage besonderer Umstände halber billig zu verkaufen. Gest. Offerten, nur von Respektanten, wollen unter Nr. 4589 im Kontor des Tagblattes eingereicht werden.

Haus-Verkauf oder Tausch.

3.1. Ein schönes Rentenhaus ist aus freier Hand zu verkaufen. Als Anzahlung würde auch ein Bauplatz oder Garten daran genommen werden. Offerten unter Nr. 4597 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen:

1 Stehpult, polirt, 1 feines Kaffeeseivce, 1 verschließbares Gestell für Flaschen und dergl., 1 deutsche Fahne, 1 Sitzbadewanne und Anderes: Leopoldstraße 1 im 2. Stod.

* Es können einige Zentner Johannisbeeren verkauft werden. Zu erfragen Amalienstraße 71 im 4. Stod.

Im Auftrag zu verkaufen: 1 gebrauchtes rothbraun. Veluche-Sopha nebst 2 Halbfantenils für M. 40.—, 1 neues Kanapee M. 38.—, 1 neuer Divan M. 45.—, 1 fast neue Bücheretagere mit Aufsatz und Säulen M. 12.—, 1 Bücheretagere zum Hängen M. 3.50, 1 neuer Klavierstuhl M. 10.—, 1 compl. Mainzer Bett M. 45.—, 1 aufgericht. neues halbranz. Bett (Wollmatratze) M. 53.—, 1 desgl. (Seegrasmatratze) M. 43.—, verschied. neue und gebr. größere und kleinere Spiegel sehr billig im **Haas**'schen Möbelcommissions-Geschäft, Kronenstraße 22.

* Hirschstraße 69 ist ein **Porzellanofen**

billig zu verkaufen. Näheres im 1. Stod.

* Karlstraße 29a im Cigarrenladen sind circa 500 Stück leere Cigarrenfistchen sofort billig zu verkaufen.

* Schügenstraße 73 sind 1 Bettlade mit Rost, 1 älterer Küchentisch, 2 Wagenräder mit eiserner Achse für einen Stokfaren, 1 Saufopfen und mehrere Kisten und Fässer zur Verpackung, alles ganz billig, zu verkaufen.

* Wäschekrank, Küchenschrank, Wäschetisch mit weißem Marmor, Trittleiter, Tische zu verkaufen: Kriegstraße 140 im 1. Stod von 9-12 Uhr.

Zu verkaufen:

dicht an der Kaiserstraße (Schattenseite), zwischen Marktplatz und Karlstraße, ein schönes Haus mit großen Schaufenstern, für 2 Geschäfte passend. Selbstkäufer erhalten Auskunft unter Nr. 4601 im Kontor des Tagblattes.

* Ein dreiarziger Gaslüfter

mit Gloden ist billig zu verkaufen: Douglasstraße 16, parterre.

* Kinderliegwagen,

ein noch gut erhaltener, ist zu verkaufen: Zähringerstraße 56 im 3. Stod links.

* Rosinenpresse,

eine größere, fast noch neue, ist preiswürdig zu verkaufen: Waldhornstraße 51 im 3. Stod.

Wirthschafts-Utenilien,

als: Gläser, Bierunterfäße, Senf- u. Behälter, Bündelständer u. s. w., verkauft infolge Aufgabe des Geschäfts billig

Frau **K. Bauer Wwe.**, Zittel 33.

* Zwei Bettstellen

sind Bezugs halber sofort billig zu verkaufen: Gtlingerstraße 43, Eingang Nebenstraße, 3. Stod rechts.

Blane, leinene Arbeiter-Tuppen

sind eine größere Parthie billigst zu verkaufen. Nähere Auskunft wird Kaiserstraße 211 im Seitengebäude ertheilt. 3.1.

Sundehütte.

* Eine schöne, neue, große Hundehütte sowie ein gut erhaltenes Hofthor sind billig zu verkaufen. Näheres Douglasstraße 11.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein größeres, rentables Haus im Innern der Weststadt wird alsbald zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4607 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Kindersportwagen,**

gebraucht, zu kaufen gesucht: Wilhelmstraße 58 im 3. Stod. Auch ist daselbst ein gebrauchter Kinderliegwagen zu verkaufen.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehl

Freitag frisch eintreffend:

Blaufelchen von 80 Pfg. an per Stück, **Rheinsalm**, **Norweger Salm**, **Ostender Soles**, **Zander**, **Schollen**, **Cabelsau**, **Suppen-** u. **Tafelkrebse.**

Junge Hahnen, **Poularden**, **Gänse**, **Suppenhühner.**

Matjes-Häringe, **holl. Voll-Häringe**, **Malta-Kartoffeln.**

Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Empfehle von frischer Sendung:

Blaufelchen,

Soles,

Hummern, **Krebse**, **ft. Matjeshäringe.**

J. Klasterer.

Junge Gänse, **Enten**, **Poularden**, **Hahnen**, **fette Suppenhühner**, **junge Tauben**

empfehl täglich frisch

Oswald Erbacher,

Telephon 13. Kaiserstraße 207.

Sämmtl. Kindernahrungs-
mittel

empfehl in stets

frischer Waare

Jul. Dehn

Nachtolger,

Zähringer-

strasse 55.

Fern-

sprecher 201.



Neue Malta-Kartoffeln,
fte. Matjes-Häringe

frisch eingetroffen bei

Oswald Erbacher,

Telephon 13. Kaiserstraße 207.

Camphor, Naphtalin, Patchouly,

Bauzentod, Morsten,
Zabakstanz,
Bacherlin, Thurmelin,
Holzwanne-Linur,
Insektenpulver,
Insektenpulver-Spreiz
empfehl 15.14.
Carl Roth,
Hofdrogerie.



Salatöl,

durch großen Umsatz stets frisch und vorzüglich im Geschmack,
per Liter 80 Pfg.

Von 5 Liter an Versandt in Kannen nach allen Bahnhöfen.

N. J. Homburger,
Kronenstr. 50,
Karlsruhe.

❖ Fußboden-Glanzack, ❖

Parquetwische,
Grundierfarbe,
Stahlsäure,
Wachs,
Terpentinöl,
Bugwerk
empfiehlt 15 14.
Hofroggerie
Carl Roth.

NS. Ich mache ganz speziell darauf aufmerksam, daß meine Parquetwische nicht mit der Blechbüchse wie bei den meisten Concurrenzfabrikanten sondern mit Netto Inhalt eingewogen wird.

Bei jetzigen warmen Tagen

machen wir auf die Mottenvertilgungs-Essenz von **Wickersheimer** aufmerksam. Sie beziehen von **J. F. Schwarzlose** Söhne, Berlin SW., Markgrafenstr. 29; **Alleinverkauf:** große Flasche Mk. 1.-

H. Delpy, Parfümeriehandlung,
15.1. Kaiserstr. 136, im Friedrichsbad.



Giftweizen (Mäusegift)

empfiehlt
Julius Dehn Nachf.

D. Waerther,

Friseur und Perrückenmacher,
Kaiser-Passage 34,

empfiehlt den Damen seinen separaten Salon zum **Shampooiren** (Kopfwaschen). Ausgestattet mit dem neuesten **Haar-Trocken-Apparat** und mit ungemein praktischen **Wash- und Douche-Apparaten** ist es ermöglicht, den Kopf gründlich zu reinigen, die Haare vollständig zu entfetten und dieselben binnen weniger Minuten bis zur Haarwurzel und Stirne zu trocknen.

Der Preis für Kopfwaschen mit Frisieren beträgt 1 Mark.

L. Hack,

Müppurrerstraße 2, Karlsruhe,
neben dem Hauptbahnhof, zwei Treppen,
empfiehlt

Pianinos

aus den bewährtesten Fabriken, von 400 Mk. an, neue und gespielte, in schönster Auswahl. Eigene Reparatur-Werkstätte, Stimmen, Zahlungserleichterungen, Eintausch gespielter Klaviere.

Keine Spesen für Ladenmiete, Buchhalter, Geschäftsführer etc., daher billigste Preise.

Perrückenmacher-
werkstätte von

Herm.

Karlsruhe,
Kaiser-
strasse 227.

Perrücken-
macher

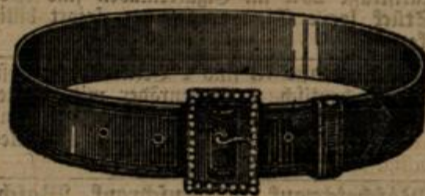
Bieler

Neuanfertigung aller
vorkommenden Haararbeiten.

Garantie für guten Sitz,
Naturtreue und eleg. Ausführung.
Spec: **unverwüstliche Krause.**

Repariren, Färben und Moderni-
siren aller älteren Arbeiten.

Neuheiten



Damen-Gürtel

empfehlen

Gebr. Ettlinger,

Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199.

Für Radfahrer:

Sweaters,

engl. Schweifsaug-Jacken,
von Mk. 2.25 an,
Radfahrerstrümpfe, Gürtel,
10.10 Mützen.

Josef Goldfarb,

32 Kriegerstraße 32,
62 Kaiserstraße 62.

6.1.

Wohlauf,
die Luft geht
frisch und
rein!



Mittheilung.

Den Freunden der Photographie bringe ich zur Kenntniss, daß ich eine **Détail-Verkaufsstelle Kaiserstr. 211** errichtet habe.

J. T. Hoerth,
Firma Hoerth, Daeschner & Co.,
en gros Kaiserstraße 140.

Messing-Rohr, Messing-Blech, Messing-Draht

in allen couranten Stärken empfiehlt

Emil Kohn

(Inhaber Zipfel & Edelmann),
Kurvenstrasse 22.

Der Kupferstich

ist der vornehmste Zimmerschmuck.

Ich empfehle solche zu Hochzeits- und Gelegenheitskäufen.

Dieselben sind in größter Auswahl zu haben direkt vom Einrahmer

A. Mülthaler,

Bilder-Handlung und Einrahmungs-
Geschäft,
25 14. Erbprinzenstraße 26.

Neuheiten in wollenen

Jacquardschlafdecken

so wie prima Hausschereleinen für Betttücher ohne Naht,
10.7.

Einschlagtücher etc.

empfiehlt in größter Auswahl billigt

Sustav Cahnmann,

125 Kaiserstraße 125.

Eine schöne Auswahl **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorrätig, was empfehlend anzeigt

M. Räuber,

Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

Im Ausverkauf billigt: fein desor. Tafel- und Kaffee-Geschirre, Glaservices, Britannia- u. Nidelkannen, Kaffee- u. Theemaschinen etc.
Franz Sido, Kaiser-Passage.
Die Ladenrichtung wird ganz oder theilweise abgegeben.

Friedrich Moest,

Oberregisseur des Thalia-Theaters,

Else Moest,

geb. Schoch,

Opern- und Concertsängerin.

Vermählte.

Berlin, 24. Juni 1897.

I^a Dachpappe

zu verkaufen; auch werden Eindeckungen damit billigt übernommen:

Rheinstraße 9, Mühlburg.

Zum Franziskanerkeller.**Heute wird geschlachtet.**

Auswahl eines feinen Stoffes Lagerbier, Exportbier, hell, in Flaschen, aus der Brauerei A. Brinz, garantiert reine Weiß- und Rothweine, gleichzeitig empfehle ich einen kräftigen Mittagstisch von 60 Pf. an.

Peter Weber.*** Brauerei Fels,**

Kronenstraße 44.

Heute früh Kesselfleisch, Mittags feinste hausgemachte Leber- und Griebenwürste, Auswahl eines feinen Stoffes Lagerbiers, garantiert reine Naturweine, weiß und roth, wozu freundlichst einladet

J. Vogel.**Gasthaus und Pension
Grässelmühle,**

Oberfalsbach (Bad. Schwarzwald),

prächtiger Platz in lieblicher Lage unmittelbar an der Sasbach und an großen Tannenwäldern sowie an der Gebirgsstraße Achern-Sasbach-Sasbachwalden. Helle, gut eingerichtete Fremdenzimmer. Mittelpunkt schöner Spaziergänge nach Geishöhe, Brigittenschloß, Breitenbrunn, Altwindel etc. etc.

Bekannt gute Küche, feine Weine, Flaschenbier, Milch etc.

Pensionspreis 3.50 Mk. und nach Ueberkunft.

Es ladet freundlichst ein 10.1.

Jul. Grassel Wwe.

NB. Sehr empfohlen von Karlsruher Familien.

Dankagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Gatten und Vaters

Otto Nabold

sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 24. Juni 1897.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Luisa Nabold nebst Kindern.**Militär-Schwimmschule.**

Wasserwärme 16 Grad.

Im Verlage der Jos. Köpf'schen Buchhandlung in Rempten wird in wenigen Tagen unter dem Titel „Vater Kneipp. Sein Leben und Wirken, mit einem Anhang über seine letzten Lebensstage, die Beisehungsfeierlichkeiten und die Zukunft Borschhofens von Justus Verus“ aus berufener Feder eine ausführliche Biographie des Prälaten Kneipp erscheinen. Die Biographie wird in 2 Ausgaben publiziert, einer einfachen, billigen Volksausgabe, sowie einer feineren, reich illustrierten Ausgabe. Wir machen die Freunde und Verehrer des edlen Verstorbenen schon jetzt auf diese Biographie aufmerksam und werden nach Erscheinen darauf zurückkommen.

Hagsfeld.**Todes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser lieber Gatte, Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder und Schwager

Karl Rohrer, Schriftfeger,

Donnerstag den 24. Juni, Vormittags 9 Uhr, schnell und unerwartet im Alter von 31 1/2 Jahren sanft entschlafen ist

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

Magdalena Rohrer, geb. Bullendorfer, nebst Kindern.

Hagsfeld, 24. Juni 1897.

Die Beerdigung findet Freitag den 25. Juni, Abends 5 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Friedrichsbad.

Wir empfehlen als billigste Badegelegenheit:
Jahreskarten à M. 25.—, 20.— und 15.—,
Halbjahreskarten à M. 20.—, 15.— und 10.—,
Vierteljahreskarten à M. 12.—, 9.— und 6.—,
altia vom Ausflugsstaar an. 24 24.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 22. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Fabrikanten Wilhelm Mayer in Stuttgart das Ritterkreuz 2. Klasse Höchstihres Ordens vom Rähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 1. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptlehrer Franz Josef Breuning in Buchen das Verdienstkreuz vom Rähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 1. Juni d. J. gnädigst geruht, dem Vicefeldwebel Klein von der Schloßgardencompagnie in Berlin die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 20. Juni 1897 gnädigst geruht, auf den 1. Juli l. J. den Amtmann Dr. Albert Mays in Mannheim zum Oberamtmann und Amtsvorstand in Schdnau zu ernennen und

auf den gleichen Zeitpunkt den Sekretär beim Oberschulrath Dr. Wilhelm Lukas Strauß unter Ernennung zum Amtmann dem Bezirksamt Mannheim beizugeben.

Mit Entschlieung des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten wurde Bahnbauinspektor Hermann von Stetten in Bruchsal nach Freiburg und Regierungsbaumeister Friedrich Lehn in Mannheim nach Bruchsal versetzt. Mit Entschlieung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 17. Juni ds. J. wurde Expeditionsassistent Josef Hüther in Billingen nach Karlsruhe versetzt.

Spitzen-Capes

in vorzüglichen Qualitäten

empfehlen

Gebrüder Ettliger,

Grossh. Hoflieferanten,

Kaiserstrasse 199.

Große Preisermäßigungauf
**Herren-Strohhüte,
Knaben-Strohhüte,
Kinder-Strohhüte.**

Neueste, eleganteste Formen in jedem Geschlecht und Farbe.
Einen großen Posten zurückgesetzter Strohhüte empfehle per Stück zu 50 Pfennig.

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127,

Fabrik-Lager in Filz-, Seiden-, Velour-, Loden- und Strohhüten.

Telegramm aus Mühlhaufenthür., den 22. Juni, 9 Uhr 15 Min. Vorm.

Großartiger Erfolg auf Claes-Pfeil!

Cannstadt, 20. Juni: Staiger siegt leicht bei schlechtem Wetter 9 1/2 Minuten Vorsprung trotz scharfer Konkurrenz ohne Maschinenwechsel 50 Kilom. Meisterschaft von Württemberg nebst Zeitpreis Seiner Majestät des Königs von Württemberg, gefahren in 1 Stunde 28,5 Min. Ebenso 6. und 8. Preis auf „Claes-Pfeil“.

Claes-Pfeil-Fahrradwerke.

Im Monat Mai 1897 zusammen 147 Preise.
General-Vertreter für Baden:

Karlsruhe, Heibelstraße 13. **Aug. Mappes**, Heidelberg, Dreikönigstraße 25.



Einzelne Blousen

in nur waschächten Stoffen,

einzelne Cheviot-Tricot, Bukskin- und Wasch-Hosen,

Knaben-Wasch-Anzüge

empfehlen in überaus großer Auswahl zu sehr billigen Preisen

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.



Stadtgarten.

Freitag den 23. Juni, Abends 8 Uhr,

Militär-Concert

der Kapelle des Bad. Leib-Dräger-Regiments.

Kapellmeister **W. Radecke**.

Eintritt { Abonnenten . . . 30 Pfg.,
Nichtabonnenten . . . 50 "

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.



I. Karlsruher Bicycle-Club von 1882.

Freitag den 25. Juni.

Abendtour: Grünwinkel, Forchheim—Ettlingen (Hirsch).
Abfahrt ab Clublokal 7 1/2 Uhr Abends.

Sonntag den 27. Juni.

Grosse Schnitzeljagd mit darauffolgendem Waldfest.

Die Teilnehmer, Fussgänger wie Fahrer, versammeln sich um 2 Uhr Nachmittags im Clublokal, Schützenstrasse 2, von wo aus der Abmarsch nach dem Rendez-vous-Platze bezw. die Abfahrt nach dem Start erfolgt.

Alles Nähere wolle man aus dem besonders ausgegebenen Programm entnehmen. Um zahlreiche Beteiligung bitten **die Fahrwarte**.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

6.2. Freunde

des Naturheilverfahrens, der Kneippkur und Homöopathie, die einer

Familien-Krankenkasse

beitreten wollen, erhalten hierüber Auskunft (schriftlich oder mündlich) durch **Dr. Moesser**, Friedrichsplatz 8. III. Sprechzeit 11—2 Uhr.

Evangelischer Südstadt-Kirchenchor.

Sonntag den 27. Juni, Abends 7 Uhr, in dem Saale der Restauration Köllenberger

Abschiedsfeier

für unsern scheidenden Dirigenten Herrn **A. Freudenberger**.

Unsere aktiven und passiven Mitglieder nebst Familienangehörigen, sowie die Freunde des Herrn **Freudenberger** sind freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

23. Juni. Adolf Stemmler von Rheinbischofsheim, Kaufmann in Salach, mit Karoline Graulich von Neckarbischofsheim.

23. " Jakob Hummel von hier, Bautechniker hier, mit Johanna Müller von Kirn.

Eheschließungen:

24. Juni. Friedrich Kramer von Haslach, Revident hier, mit Karoline Scholter von Stodach.

24. " Friedrich Jbba von Durlach, Maurer hier, mit Karoline Giliard Witwe von Dhwil.

Geburten:

18. Juni. Gustav Heinrich, Vater Wilh. Hofmann, Schlossermesser.

23. " Hermann Adolf Johann, Vater Karl Frank, Schreiner.

23. " Emilie und Zwillinge, Vater Karl Grem-Karl, melmaier, Fuhrmann.

23. " Eimar Sebald Franz, Vater Franz Xaver Stadelbacher, Revident.

23. " Anna Marie Wilhelmine, Vater Karl Schwarz, Sattler.

Todesfall:

23. Juni. Wilhelmine, alt 9 Monate 16 Tage, Vater Wilh. Richter, Blumenhändler.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer II.

Samstag den 26. Juni, Vormittags 9 Uhr:

I. Str. S. gegen Wilhelm Zeeb von Feldrennach und Ludwig Schwarz von Schwann, wegen Körperverletzung.

I. Str. S. gegen Marie Lohrer geb. Leicht von Ruffbaum und Hette Friebohn geb. Gutmacher von Dielelsheim, wegen Vergehens gegen §. 218 St.G.B.

I. Str. S. gegen Johann Adam Arnold von Bruchsal, wegen Körperverletzung und Thätlichkeiten.

I. Str. S. gegen Karl August Doll, Jakob Georg Giliardon und Heinrich Martin Giliardon von Bretten, wegen Uebertretung des §. 87a P. St.G.B.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 25. Juni: Abendgottesdienst 7⁰⁰ Uhr,

Samstag den 26. Juni: Morgengottesdienst 7 " "

Hauptgottesdienst 9 " "

Jugendgottesdienst 3 " "

Sabbath-Ausgang 9⁰⁰ " "

An Werktagen: Morgengottesdienst 6¹⁵ " "

Abendgottesdienst 7 " "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 25. Juni: Sabbath-Anfang 8 Uhr,

Samstag den 26. Juni: Morgengottesdienst 7⁰⁰ " "

Schülergottesdienst 3 " "

Nachmittagsgottesdienst 5 " "

Sabbath-Ausgang 9⁰⁰ " "

An Werktagen: Morgengottesdienst 6¹⁵ " "

Nachmittagsgottesdienst 7⁰⁰ " "